

**Sechste Satzung zur Änderung der
Satzung
über die Festsetzung der Steuerhebesätze
für die Realsteuern in der Stadt Herne
vom __.__.2024 (Datum der Bekanntmachungsanordnung)**

Aufgrund der §§ 7, 41 Abs. 1 und 77 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW 1994 S. 666/SGV. NRW. 2023), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) sowie des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV. NRW. S. 732/SGV. NRW. 611) - in den jeweils zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Satzung geltenden Fassungen – hat der Rat der Stadt Herne in seiner Sitzung am 26.11.2024 folgende Änderung der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Realsteuern in der Stadt Herne vom 26.10.2010 beschlossen:

Artikel 1

Der Paragraph 1 der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Realsteuern erhält folgende Fassung:

**§ 1
Grundsteuer**

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer

- | | | |
|----|--|------------------|
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 320 v. H. |
| b) | für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 990 v. H |

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft (§ 25 Abs. 3 Satz 1 GrStG).